

PfA S A 46/39

1772-1774

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1772-1774, abgelegt vom Kirchenpfleger Lorenz Tschetter.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/39. – Pap. 3 Doppelblatt 42,6 (21,3) / 33,8 cm.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

l¹ Abraittung:

l² Von mir Lorenz Tschetter als Kierchen Pflegger der
 l³ löblichen Pfahrkierchen des hl. Laurentzio zue Schan, waß
 l⁴ jch von [17]72 Michelle biß zur Abrechnung am Geltt und
 l⁵ Schmaltz und anderen Außgaben lautt villen Quidungen
 l⁶ bezalt habe, wie auch den Empfang jährlich 3 Pfund Wax und
 l⁷ von verstorbenen Pfehrsohnen die Tottenschilling und für
 l⁸ ein Jahr Ostertauff und Bohmöhl, wie folgt.

[fol. 1v]

	N ^o 1	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ N ^o 1: Jtem zahl jch tit(uliert) Jehro Hochwürden und				
l ³ hochadellichen und hochgelehrten Herren, Herren				
l ⁴ Decan und gnedtigen Heren, Herren				
l ⁵ für Jahrtäg Meßen und andtere Außgaben				
l ⁶ für 2 Jahr lautt Quidung	115	30	—	—
l ⁷ N ^o 2: Jtem zahl jch dem wohl Ehrwürdigen und hoch-				
l ⁸ gelehrten Hereren ^{a)} Dionißus Kißling ¹ , Hoff-				
l ⁹ caplon zue Schan für Jahrtäg Meßen und				
l ¹⁰ für 2 Jahr lautt Quittung	56	10	—	—
l ¹¹ N ^o 3: Jtem zahl jch dem wohl Ehrwürdigen und hoch-				
l ¹² gelehrten Herrn Frantziscus Abbartt ² , Hoffcaplon				
l ¹³ zue Vadutz für Jahrtäg Meßen für 2 Jahr				

|¹⁴ laut Quittung	14	.....	55	.....	—.
|¹⁵ N°4: Jtem zahl jch dem wohl Ehrwürdigen und hoch-					
|¹⁶ gelehrten Hereren ^{a)} Joseph Fridrich Finck ³ , Hoff-					
|¹⁷ Caplon zue Vadutz für Jahrtäg Meßen von [17]72					
|¹⁸ biß [17]73 Michelle laut Quittung	14	.....	28	.....	—.
|¹⁹ N°5: Und widerum von [17]73 biß [17]74 Michelle Quitung	7	.....	15	.....	—.
|²⁰ N°6: Jtem zahl jch dem wohl Ehrwürdigen und hoch-					
|²¹ gelehrten Herren Bartollumeus Bösch, Vicariuß					
|²² alhier für Jahrtäg Meßen für 2 Jahr					
|²³ laut Quittung	43	.....	14	.....	—.
|²⁴	Lattus.....	251	.....	32	.....

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹	N°2				
|² N°7: Jtem zahl jch titt(uliert) H(ern) Frantz Dominicuß					
|³ Adigolt für [17]73 Wax in die Kierchen					
|⁴ laut Quittung	50	.....	48	.....	—.
|⁵ N°8: Und widerum für [17]74 zahl jch dem titt(uliert) H(ern)					
|⁶ Frantz Dominicuß Adigolt für Wax in die					
|⁷ Kierchen laut Quittung.....	53	.....	42	.....	—.
|⁸ N°9: Jtem zahl jch dem Herren Lion zue Veldtkierch für					
|⁹ [17]73 Bohmöhl zue dem H(eilig) Grab und Brettnegell					
|¹⁰ darzue laut Quittung.....	8	.....	55	.....	—.
|¹¹ N°10: Und für [17]74 widerum Bohmöhl laut Quittung	6	.....	—	.....	—.
|¹² Jtem zahl jch dem Heren Landtamen Joseph Anthoni					
|¹³ Kaufmann ⁴ im Nahmen der Kierchen für die					
|¹⁴ Orgllen für 2 Jahr	16	.....	40	.....	—.
|¹⁵ Jtem zahl jch dem Johanes Walßer, Meß(m)er im Nahmen					
|¹⁶ der Kierchen für Jahrtäg, Meßen und für Korr					
|¹⁷ Röckh und Alben ⁵ klehren für 2 Jahr.....	26	.....	12	.....	—.
|¹⁸ Jtem zahl jch dem Frantz Anthoni Segger, Beckh zue					
|¹⁹ Vadutz, in Nahmen der Kierchen für Spenn Brott					
|²⁰ für 2 Jahr	22	.....	—	.....	—.
|²¹ N°11: Jtem zahl jch dem Lorentz Wolffen laut des					
|²² titt(ulierten) Herer, Herrer Landtvogt Befelchs	5	.....	—	.....	—.

¹²³ Lattus.....18917-.

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ N°3

¹² Jtem zahl jch dem Mathiß Hilti, Schmidt, für ein

¹³ Schauffllen zue dem Grab machen-40-.

¹⁴ Jtem hab ich an der Kierchen Rechnung in die

¹⁵ Küche verehrttet144-.

¹⁶ Für anno 1773 kauff und zahl jch Stockh-

¹⁷ wax von Her Michell Baroll per 6½ Pfund,

¹⁸ daß Pfund a 1 Gulden, tuett.....630-.

¹⁹ Jtem von Christian Beckh auch Stockhwax

¹¹⁰ zue den großen Kertzen 8¼teils Pfund, daß

¹¹¹ Pfund a 1 Gulden, tuett815-.

¹¹² Jtem zahl jch dem Johanes Maßinger für 2 Jahr

¹¹³ für die Verrichtungen und für 2 Jahr daß Bohm-

¹¹⁴ öhl von Veldtkierchen zue tragen und für

¹¹⁵ 50 Stuckh Brett Negell, zuesamen138-.

¹¹⁶ Jtem ist an die Kertznete für [17]73 Köstig auff-

¹¹⁷ gangen für Spiß und Tranckh und für die

¹¹⁸ Müehe und Köhl von Schmidt, ist zuesamen.....3--.

¹¹⁹ Jtem für ann(o) 1773 bezahl ich denen, so daß H(eilig)

¹²⁰ Grab auffgericht und widterum abgebrochen,

¹²¹ für jehren Trunckh, für Keß und Brott, ist zuesamen152-.

¹²² Jtem kauf ich Farben zue dem H(eilig) Grab-26-.

¹²³ Jtem zahl ich dem Meßer zue Veldtkierch für

¹²⁴ ein Dutzet Schweinell Radtelle-36-.

¹²⁵ Jtem zahl ich dem ^{b)} Joseph Balle, Glaßer

¹²⁶ von Santteinß in dreÿ Mahlen144-.

¹²⁷ Lattus.....2625-.

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ N°4

¹² Jtem zahl ich dem Meister Joseph Bueschauwer, Murer

¹³ zue Vadutz, für ein Stökhle ein zue Mauren und

l ⁴ für 2 Tag mauren und daß Tach flickhen,		
l ⁵ für Spiß und Lohn	1	14
l ⁶ N° 12: Jtem zahl ich dem Meister Dominicuß Gaßeriger,		
l ⁷ Schloßer zue Veldtkierch, für eine Schrauffen		
l ⁸ an die groß Klockhen und daß Kehr Eißen in		
l ⁹ daß mittlere Klöckhle, ist lautt Quittung.....	1	56
l ¹⁰ Jtem zahl und gib ich dem Meister Joseph Hilti, Schreiner,		
l ¹¹ und Jahanesc ^o) Fromelt, Schmidt, so sie die groß Klockhen		
l ¹² gekehrtt und widterum ferttig gemacht 3 Quardt		
l ¹³ und ein Halbe Wein, Keß und Brott, tuett.....	1	28
l ¹⁴ Jtem Arbeit selbsten bey jhnen 3 Täg bey der		
l ¹⁵ Klockhen und 2 Täg bey dem Maurergesell		
l ¹⁶ für Spiß und Lohn, ist zuesamen.....	1	20
l ¹⁷ N° 13: Jtem zahl ich dem Meister Lorentz Wenawißer,		
l ¹⁸ Sattler, so ehr die Seiller in der Kierchen		
l ¹⁹ geflickhet in 2 Mahlen lautt Quidtung	2	25
l ²⁰ Jtem zahl ich dem Anthoni Beyrer, Ferber zue		
l ²¹ Veldtkierch, für Kierchenheß mangeln	-	45
l ²² Jtem zahl ich für daß Heß Fuehrlohn auff und ab.....	-	22
l ²³ Jtem zahl ich dem Carlle Fromelt für 42 Ellen		
l ²⁴ Hempfe Tuech Geweben, für die Ell ^d) 6 Kreuzer, tuett	4	12
l ²⁵ Jtem zahl ich dem Dinstheren Verwaltter für 2 Meß		
l ²⁶ Kalch und Stückh Dachziegell als 100 Stückh	2	24
l ²⁷ Jtem führe ich Kalch und Ziegell von Nendtlen		
l ²⁸ und 1 Fuedter Sandt zur Kierchen, ist der Lohn	-	24
l ²⁹		
	Lattus.....	16

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹	N° 5	
l ² N° 14: Anno 1773 den 18. November zahl ich dem		
l ³ Anthoni Gaßner, Uhrenmacher von Veldtkierch,		
l ⁴ daß ehr die Kierchenuhr außgebüzt und		
l ⁵ widerum ferttig gemacht lautt Quittung.....	4	20
l ⁶ Anno 1773 den 2. December zahl ich einem		
l ⁷ freundten Glaßer für 26 Stuckh Schiben und		

l ⁸ für daß Bleÿ	2	36-
l ⁹ Jtem zahl ich dem Johanes Haßler als Kierchen			
l ¹⁰ Pflieger zue Bendteren für 2 Jahr, jedtes Jahr			
l ¹¹ 1 Pfund Wax, für daß Pfund a 1 Gulden, tuett	2	--
l ¹² Jtem zahl ich dem Daidt Boß, Meßer zue Vadutz,			
l ¹³ für 2 Jahr, jedtes Jahr von einem Jahrtäg			
l ¹⁴ 12 [Kreuzer], ist für beydte Jahr	-	24-
l ¹⁵ Jtem zahl ich für 6 kläfftigeres Stuckh Seill			
l ¹⁶ zue dem H(eiligen) Grab, ist	-	48-
l ¹⁷ Jtem zahl ich dem Battist Hilti für ein Seg-			
l ¹⁸ holtz segen im Nahmen der Kierchen	-	50-
l ¹⁹ Jtem zahl ich für 1774 für Farben zue dem			
l ²⁰ H(eiligen) Grab	-	20-
l ²¹ Jtem zahl ich für 1774 denen, so daß H(eilige)			
l ²² Grab auffgericht und widterum abgebrochen			
l ²³ für Wein, Keß und Brodt 2 mahlen	2	24-
l ²⁴ Jtem zahl ich denen 2 Schmidten, wie sie die 2 Heller			
l ²⁵ in die kleineren Klockhen gemacht, 1 Quardt			
l ²⁶ Wein, Keß und Brodt, ist	-	36-
l ²⁷			
	Lattus.....	14	18

[fol. 4r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹	N°6		
l ² N° 15: Jtem zahl ich dem Meister Joseph Bueschaurn, Murer,			
l ³ so ehr den Tauffstein außgebeßerte und ver-			
l ⁴ jbpet hat laut Quittung	6	--
l ⁵ Widterum verlaubt jhnen der gnedtig Herr			
l ⁶ Decan zue Beßerig eine Quardt Wein, so sie			
l ⁷ genoßen haben, ist die Bezahlung dafür	-	20-
l ⁸ Anno 1774 den 24. Aperellen zahl ich im Nahmen			
l ⁹ der Kierchen für daß, so der gnedtig Heren			
l ¹⁰ Decan Freüß ⁶ s(elig) einem Haußarmen verordnet			
l ¹¹ hat, zue beziechen für den Capstar ^e) Risch bey dem			
l ¹² Michell Baroll ist bezalbt wordten.....	5	--
l ¹³ Anno 1774 den 5. Herbstmonat zahl ich für daß			

|¹⁴ Bleichetuech alß 40 ½ Ellen, von jedter Ell 7 Kreuzer,			
|¹⁵ tuett zuesamen	1	11-
|¹⁶ Jtem zahl ich für einen Kehrwüsch	-	20-
|¹⁷ Jtem zahl ich 1 Pfund Waldt Rauch in die Kierchen	-	24-
|¹⁸ Jtem zahl ich für einen Weichwaßer Wedtell in ^d			
|¹⁹ die Kierchen	-	30-
|²⁰ Jtem zahl ich dem Meister Joseph Guettschalch für daß			
|²¹ ehr den Schmaltz Kobell und Meyen Kobell			
|²² gebundten	-	12-
|²³	Lattus.....	13	57-

[fol. 4v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹	N ^o 7		
|² N ^o 16: Jtem zahl ich dem Meister Joseph Hilti, Schriener, für			
|³ Kierchen Arbeit, so ehr beÿ der großen			
|⁴ Klockhen 3 Täg gearbeitet und für 2 Jahr daß			
|⁵ H(eilig) Grab auffrichten und abrechen, die			
|⁶ Farben richten und andern Flickarbeit			
|⁷ von [17]72 Michelle biß [17]74 Michelle geflickhet hat,			
|⁸ ist für ales zuesamen für 2 Jahr	9	56-
|⁹ N ^o 17: Jtem zahl jch dem Meister Mathiß Hilti und seinem			
|¹⁰ Sohn Joseph in 2 mahlen, daß sie, so man die groß			
|¹¹ Klockhen gekehrett, die Trägeißen gestechlett			
|¹² und widterum die kleinere 2 Heller gestehlet			
|¹³ und 9 Pfund Eißen darzue gegeben lautt			
|¹⁴ Quittung	5	--
|¹⁵ N ^o 18: Jtem zahl jch dem Meister Johanes Fromeltt, Schmidt, so			
|¹⁶ ehr beÿ der großen Klockhen 3 Täg gearbeitet			
|¹⁷ und für die 3 Heller geholffen stehlen und			
|¹⁸ Stachlell zue den Trägeißen gegeben und andtere			
|¹⁹ Kierchen Arbeit von [17]72 Michelle biß [17]74			
|²⁰ Michelle, für ales.....	4	31-
|²¹ Jtem zahl ich dem Meister Johanes Hilti, Schnidter, für			
|²² neÿhen der Kierchen [häs] ^g von [17]72 biß [17]74 Michelle	3	24-
|²³ Jtem zahl ich des Joseph Bleichers s(elig) Dochter für			

|²⁴ neyhen von [17]72 biß [17]74 Michelle	1	8-
|²⁵ Lattus.....	23	59-
|²⁶ Summa der Ausgab	535	28-

[fol. 5r]

Pfund

|¹ Schmaltz Bezahlung, so jch in die			
|² Kierchen außesotten.			
|³ Erstlichen:			
|⁴ Anno 1773 den 15. Jenuaruß gib ich Schmaltz			
|⁵ in die Kierchen	66	-
|⁶ Anno 1773 den 24. Tag Aperelliß gib ich			
|⁷ Schmaltz in die Kierchen	71	-
|⁸ Ano 1773 den 9. Octoberiß gib ich Schmaltz			
|⁹ in die Kierchen	63	-
|¹⁰ Anno 1774 den 2 App(r)elliß gib ich Schmaltz			
|¹¹ in die Kierchen	27	-
|¹² Anno 1774 den 12 Mayen gib ich Schmaltz			
|¹³ in die Kierchen	34	-
|¹⁴ Anno 1774 Michelle gib ich Schmaltz in			
|¹⁵ die Kierchen	39	-
|¹⁶ Lattus.....	300	-

[fol. 5v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Exeren eingendts, so jch			
|² der Kierchen schuldig bihn zue			
|³ bezahlen. Erstlichen:			
|⁴ Jahrlich 3 Pfund Wax, für beydte Jahr 6 Pfund,			
|⁵ für jedtes Pfund a 1 Gulden, ist for beydte Jahr	6	-
|⁶ Jtem für große verstorben Pfehrsohnen,			
|⁷ seindt von [17]72 biß [17]74 Michelle 26 Pfehrsohnen,			
|⁸ von jedter Pfehrsohn 7 Kreuzer, tuett samem	3	2-
|⁹ Jtem für verstorbene Kindter von [17]72 biß [17]74			
|¹⁰ Michelle, sindt 52, von jedtem 3 Kreuzer 2 Pfennig, tuett	3	2-
|¹¹ Jtem Anno 1772 an dem Kierchenweich Feß(t) fallt			

|¹² Opfergelt	1	.....9-
|¹³ Anno 1773 an des Pfatterrohn Feß(t) faltt			
|¹⁴ Opfergelt	2	.....8-
|¹⁵ Anno 1773 an den Kierchweichfelst ^h) faltt			
|¹⁶ Opfergelt	1	.....9-
|¹⁷ Anno 1774 an des Kierchen Pfaterrohns			
|¹⁸ Feß(t) faltt Opfergelt	1	.....32-
|¹⁹ Jtem empfang ich von Anthoni Hilti des Gerichts von			
|²⁰ wegen 2 Rohrate Ämbter für Wax .....	-	.....30-
|²¹ Jtem empfang ich von Joseph Bleichers Stieff-			
|²² dochter für ½ Pfund Wax .....	-	.....36-
|²³ Lattus.....	19	.....8.-

[fol. 6r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Opfergelt			
|² Anno 1773 zue Osteren empfang ich auß			
|³ der Blatten .....	-	.....5	.....2.
|⁴ Jtem empfang ich auß dem Opferstockhle .....	-	.....5	.....2.
|⁵ Jtem empfang ich von Meister Johanes Hilti, Schmidt,			
|⁶ Opfergelt .....	-	.....9-
|⁷ Amman 1774 zue Osteren Opfergelt .....	-	.....8	.....2.
|⁸ Jtem empfang ich für Bohmöhl, so auß-			
|⁹ geteiltt ist wordten:			
|¹⁰ Erstlich			
|¹¹ für mich selbst in 3 mahlen, jedtes mahl			
|¹² für 3 Kreuzer, ist zuesamen.....	-	.....9-
|¹³ Jtem von Johanes Walßer, Meßer für Bohmöhl.....	-	.....8-
|¹⁴ Jtem von Johanes Pfündter für Bohmöhl .....	-	.....3-
|¹⁵ Jtem von Johanes Hilti für Bohmöhl.....	-	.....6-
|¹⁶ Jtem von Joseph Tresell für Bohmöhl.....	-	.....3-
|¹⁷ Jtem von Rudtolf Conradt für Bohmöhl .....	-	.....3-
|¹⁸ Jtem von Johanes Jelli für Bohmöhl .....	-	.....3-
|¹⁹ Jtem empfang ich von Frantz Joseph Hilti für			
|²⁰ Anno 1774 Ostertauff.....	-	.....24-
|²¹ Lattus	1	.....24.	.....2.

[fol. 6r]

l¹ Gantze Lattus, so jch bezahlen
 l² sohle, ist mir gerechnet wordten
 l³ für den Einzug undt ⁱ⁾ Schmaltz und
 l⁴ Exeren eingendts für 2 Jahr.

l⁵ Lattus, so jch bezaltt habe mit geltt
 l⁶ undt andteren Außgaben 535 Gulden 28 Kreuzer.

a) A. – b) *Folgt durchgestr. Juß.* – c) A, *anstatt Johanes.* – d) Ell *über der Zeile eingeflickt.* – e) A, *wohl anstatt Caspar.* – f) *in auf der folgenden Zeile irrt. wiederholt.* – g) *Zu erwartendes häs fehlt.* – h) A. –
 i) *Folgt durchgestr. Sch...*

¹ *Dionys Kisling, 1768-1801 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan.* – ² *Franz Abbarth, 1768-1800 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz.* – ³ *Johann Friedrich Fink, 1765-1789 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei) in Vaduz.* – ⁴ *Josef Anton Kaufmann (1706-1775), 1748 und 1771-1774 Landammann der Landschaft Vaduz.* – ⁵ *Albe: weisses liturgisches Gewand.* – ⁶ *Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan.*